

[Die Regierung bittet die Rada, einen Tag früher als geplant die Arbeit aufzunehmen, damit die Ukraine 4,3 Milliarden erhält](#)

30.09.2026

Das Ministerkabinett arbeitet mit der Werchowna Rada zusammen, um den Montag, den 12. Oktober, zu einem Sitzungstag zu machen, damit über die Gesetzentwürfe abgestimmt werden kann, die für den Erhalt der Mittel von internationalen Partnern erforderlich sind.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Ekonomitschna Prawda](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Das Ministerkabinett arbeitet mit der Werchowna Rada zusammen, um den Montag, den 12. Oktober, zu einem Sitzungstag zu machen, damit über die Gesetzentwürfe abgestimmt werden kann, die für den Erhalt der Mittel von internationalen Partnern erforderlich sind.

Dies teilte Ministerpräsident Serhij Korezkyj im Gespräch mit Journalisten mit

Die Regierung verspricht, bis zum 15. Oktober alle ihre Verpflichtungen gegenüber den internationalen Partnern zu erfüllen. Dabei handelt es sich um Verordnungen und Regierungsbeschlüsse.

Dies wird einen Teil der erforderlichen Finanzierung sicherstellen; für den Rest ist die Verabschiedung von Gesetzen durch die Werchowna Rada erforderlich.

„Die Haushaltsausgaben sind an konkrete Fristen gebunden: Die Gehälter müssen monatlich ausgezahlt werden, dementsprechend müssen auch die Einnahmen rechtzeitig eingehen.

Wir haben den Abgeordneten konkrete Fristen mitgeteilt. Für jeden erforderlichen Beschluss gibt es ein Datum, bis zu dem das Gesetz verabschiedet und unterzeichnet sein muss, damit wir die erforderlichen Mittel rechtzeitig erhalten“, erklärte Korezkyj.

„Die Partner haben ihre eigenen Verfahren zur Abstimmung und Mittelzuweisung, und diese benötigen Zeit. Für die Ukraine ist diese Zeit derzeit sehr knapp“, fügte Korezkyj hinzu.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 210

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.